



WeltMISSION • ENTWICKLUNG • FRIEDEN



kurier



Gebet zum Afrikatag 2021

O Gott, öffne unsere Augen,
dass wir das Lächeln und die
Tränen unseres Nächsten sehen.
Schärfe unsere Sinne, dass wir das
Anrollen der Gewalt erspüren
und öffne unseren Mund,
dass wir ihr entgegentreten.

Gib uns ein reines Herz,
um uns selbst wertzuschätzen.
Gib uns ein weites Herz,
um die Vielfalt der
Schöpfung zu begreifen.
Gib uns ein großes Herz,
um unsere Unterschiede
anzunehmen.
Gib uns die Bereitschaft,
uns miteinander zu verbinden.

Wir sind deine Geschöpfe.
Stärke uns mit der
Kraft deines Geistes,
so dass wir erkennen,
wie wertvoll unsere Leben sind.
Amen.

aus: „Werdet weise und verständig“.
Gebete aus der Ökumene 6,
hrsg. vom EMW, Hamburg 2008

„Faire Gemeinde“ neu aufgelegt – jetzt dabei sein!

Die „Faire Gemeinde“, ein Zertifizierungsprogramm zur Förderung ökofairen Handelns im Erzbistum Paderborn, wird neu aufgelegt.

Nachdem das erfolgreiche Projekt bereits zwischen 2012 und 2017 insgesamt 76 kirchliche Einrichtungen und Gruppen für deren Aufbruch hin zu einem nachhaltigeren und gerechteren Konsum auszeichnen konnte, ist die „Faire Gemeinde“ nun unbefristet angelegt.

Die Faire Gemeinde ruft kirchliche Gruppierungen dazu auf, ein Zeichen für eine nachhaltige und faire Kirche zu setzen und gleichzeitig einen Beitrag zu einer gerechteren Welt zu leisten. Jeder Schritt auf diesem Weg lohnt sich!

Die Faire Gemeinde als Projektorganisation gibt allen Interessierten dabei Hilfestellung und unterstützt sie bei der Zertifizierung. Zugleich macht die Initiative kirchliches Engagement im Kontext von Klimaneutralität und -gerechtigkeit sichtbar und trägt zur Vernetzung von Menschen bei, die sich im Erzbistum Paderborn für ökofaires Handeln einsetzen.

Faire 
Gemeinde
nachhaltig & gerecht

Koordiniert wird die „Faire Gemeinde“ von einer Steuerungsgruppe, die sich aus Vertreter*innen des Diözesankomitees, des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ), der Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung (KEFB), dem Team „WeltMission – Entwicklung – Frieden“ sowie der Stelle für „Dialogische Pastoral in Kirche und Gesellschaft“ zusammensetzt.

Um das Anliegen der „Fairen Gemeinde“ zu kommunizieren und möglichst viele kirchliche Gruppen, Einrichtungen, Verbände, Gemeinden oder Institutionen zum Mitmachen zu animieren, finden Auftaktveranstaltungen in den verschiedenen Regionen des Bistums statt. Wenn Sie Interesse an einer (Re-)Zertifizierung als „Faire Gemeinde“, „Fairer Verband“ oder „Faire Einrichtung“ etc. oder zu Veranstaltungen haben, wenden Sie sich gerne an die Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner bei den KEFB-Standorten. Weitere Informationen gibt zudem eine eigene Homepage, die unter <https://faire-gemeinde.de> erreichbar ist. Dort finden sich vielfältige Hintergrundinformationen, Veranstaltungsankündigungen sowie Neuigkeiten und Kontakte rund um die „Faire Gemeinde“.

noch mehr Weltkirche...

Weitere weltkirchliche und entwicklungsbezogene Informationen aus dem Erzbistum Paderborn, von den kirchlichen Hilfswerken sowie aus der Weltkirche und aktuelle Termine finden Sie auf den folgenden Seiten!

ÜberLeben - Adveniat Weihnachtsaktion 2020

Jeder Fünfte in Lateinamerika und der Karibik lebt auf dem Land. Das bedeutet häufig auch, abgehängt und ausgeschlossen zu sein. Und jetzt auch noch Corona. Das Virus trifft mit der Landbevölkerung auf eine besonders verletzte Gruppe. Deshalb rückt das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat mit seiner diesjährigen Weihnachtsaktion unter dem Motto „ÜberLeben auf dem Land“ die Sorgen und Nöte der armen Landbevölkerung in den Blickpunkt. Schwerpunktländer sind Argentinien, Brasilien und Honduras.

Adveniat setzt sich mit seinen Aktionspartnern vor Ort für die Rechte und für gute Lebensbedingungen von Menschen auf dem Land ein: Bischof Bahlmann stärkt im brasilianischen Amazonasgebiet die seelsorgerische und gesundheitliche Versorgung der Menschen. Schwester Neusa do Nascimento verteidigt die Menschen am Rio São Francisco gegen Viehzüchter, die ihnen ihr Land streitig machen. Der Techniker und Priester Padre Lucas Gabriel Galante errichtet Solaranlagen in entlegenen Dörfern Argentiniens. Die Sozialarbeiterin Marina Oliveira und der Franziskaner Frei Rodrigo organisieren den Widerstand der Landbevölkerung gegen die Macht der Bergbaukonzerne. Der Journalist und Priester Padre Ismael Moreno Coto und die Seelsorgerin Iris Argüello kämpfen in Honduras gegen Korruption und für eine gute Zukunft für die armen Menschen.

Familien-Mitsingkonzert am 3. Advent mit Liedermacher Reinhard Horn

Am 3. Adventsonntag, 13. Dezember 2020, ab 10 Uhr veranstaltet Adveniat gemeinsam mit dem bekannten Kinderliedermacher Reinhard Horn ein Online-Mitsingkonzert. Freuen Sie sich auf jede Menge schöner Kinder-Weihnachtslieder des berühmten Interpreten - und singen Sie einfach mit!

Melden Sie sich an, um im Dezember live dabei zu sein. Das entsprechende Formular finden Sie auf der Internetseite www.adveniat.de. Nach erfolgreicher Anmeldung bekommen Sie einen Teilnahme-Link zum Online-Mitsingkonzert, sowie einen Download-Link für die Texte und Noten der Lieder, die Reinhard Horn mit Ihnen singen wird.



Weitere Informationen zur Arbeit der Adveniat Partner*innen sowie spirituelle Impulse zur Advents- und Weihnachtszeit finden Sie auf www.adveniat.de

Adveniat-Mitmachaktion „Teile dein Weihnachten“

Dieses Jahr wird auch rund um Weihnachten alles anders sein. Wir müssen kreativ werden, um unsere Vorfreude auf Weihnachten miteinander teilen zu können. Bei Adveniat ist es ein besonderes Anliegen, dass gerade an Weihnachten auch diejenigen nicht vergessen werden, denen es ohnehin nicht gut geht. Daher lädt das Lateinamerikahilfswerk herzlich zur Kampagne „Teile dein Weihnachten“ ein. Wir können miteinander singen, kochen, Gottesdienst feiern und wir können auch den Menschen in Lateinamerika unsere Solidarität zeigen. Die Corona-Krise hat die Menschen in Lateinamerika schwer getroffen, noch mehr Eltern als vorher müssen mit ansehen wie ihre Kinder abends hungrig ins Bett gehen. Lasst uns all das, was wir uns und unseren Lieben an Weihnachten Schönes gönnen, auch ein wenig mit den armen Familien in Lateinamerika teilen und in Gedanken bei ihnen sein!

Notleidenden helfen –

Geflüchtete aufnehmen!



Kampagne „Kein Weihnachten in Moria! -

Aufnahme geflüchteter Menschen von den griechischen Inseln JETZT!“

Moria ist seit Jahren Sinnbild einer verfehlten und gescheiterten EU-Migrations- und Asylpolitik. Jetzt gilt es zunächst den Geflüchteten in ihrer Not zu helfen und die Menschen aufzunehmen. Deutschland und die europäischen Mitgliedsstaaten sind hier in der Verantwortung, da sie durch das »Hotspot«-System diese unhaltbaren Zustände erst geschaffen haben.

Zusammen mit zahlreichen Verbänden ruft Pax Christi in der Adventszeit zur Teilnahme an der Kampagne auf: „Für uns als Christinnen und Christen ist klar: Unabhängig von parteipolitischen Auseinandersetzungen ist eine Aufnahme der Men-

schen aus überfüllten Flüchtlingslagern jetzt dringend geboten. Wir können nicht weiter zuschauen, wie die EU auf Kosten menschlicher Schicksale Politik betreibt. Zu lange haben wir auf ein Handeln der EU gewartet. Wenn nicht jetzt etwas geschieht, werden viele Menschen den nächsten Winter und die Corona-Pandemie in den griechischen Flüchtlingslagern nicht überleben. Damit die Menschen kein weiteres Weihnachten in Moria erleben müssen, muss die Bundesregierung jetzt endlich handeln!“ Weitere Informationen und Aktionsvorschläge unter www.kein-weihnachten-in-moria.de

„Sternsingen – aber sicher“

„Segen bringen, Segen sein. Kindern Halt geben – in der Ukraine und weltweit“ heißt das Leitwort, das aktuelle Beispielland ist die Ukraine. Das Dreikönigssingen ist die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Rund 1,19 Milliarden Euro sammelten die Sternsinger seit dem Aktionsstart 1959, mehr als 75.600 Projekte für benachteiligte Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa wurden in dieser Zeit unterstützt. Die Aktion wird getragen vom Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ).

Arbeitsmigration im Mittelpunkt der 63. Aktion Dreikönigssingen

Mit ihrem Motto machen die Sternsinger darauf aufmerksam, wie wichtig es für Kinder ist, in einem intakten Umfeld aufzuwachsen, das ihnen Halt gibt. Zahlreiche Kinder in der Ukraine wachsen ohne Vater, Mutter oder beide Elternteile auf, weil diese im Ausland arbeiten. Studien zeigen, dass die längere Abwesenheit der Eltern den Kindern emotional und sozial schadet. Sie fühlen sich verlassen und vernachlässigt, haben häufig Probleme in der Schule.



Sternsingen – aber sicher!

Sternsingen 2021 im Erzbistum Paderborn

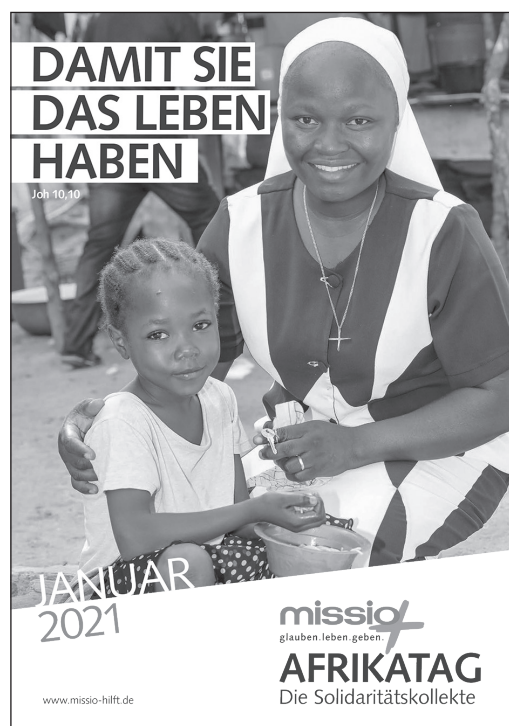
Der BDKJ im Erzbistum Paderborn bietet in Kooperation mit dem Kindermissionswerk zur Unterstützung der Verantwortlichen für die Aktion Dreikönigssingen in den Gemeinden vor Ort zwei Online-Seminare für Sternsinger-Verantwortliche zum Thema „Sternsingen und Corona im Erzbistum Paderborn“ am 02. Dezember 2020 und am 3. Dezember 2020 jeweils um 19:30 Uhr an. Das Seminar ist auf 30 Teilnehmende begrenzt. Das Online-Seminar findet über Zoom statt. Anmeldung und Zugangsdaten unter www.bdkj-paderborn.de

Afrikatag 2021

„Damit Sie das Leben haben.“ (Joh 10,10)

Die Kollekte am Afrikatag ist die älteste gesamtkirchliche Solidaritätsinitiative der Welt. Ursprünglich zur Bekämpfung der Sklaverei eingeführt, fördert die Kollekte heute die qualifizierte Ausbildung von Frauen und Männern vor Ort, die sich ihr Leben lang in den Dienst ihrer Mitmenschen stellt. Sie setzt das an, wo Veränderungen möglich ist: bei den Menschen.

Im Mittelpunkt der Aktion steht in diesem Jahr die Arbeit einheimischer Ordensfrauen in Nigeria. Eine von ihnen ist Schwester Maria Vitalis Timtere – die junge Ordensfrau auf dem Aktionsplakat. Im Nordosten Nigerias begleitet sie Frauen, Männer und Kinder, die vor der islamistischen Terrororganisation Boko Haram fliehen mussten. Sie hört zu, kann häufig einen Rat geben und Mut zu sprechen. Sie schenkt Hoffnung. Ihr Glaubenszeugnis steht stellvertretend für die zahlreichen Ordensschwestern, die aus Überzeugung dort sind, wo sie am meisten gebraucht werden.



Menschen auszubilden, die sich ihr Leben lang in den Dienst ihrer Mitmenschen stellen, ist eine der wirksamsten Formen der Hilfe. Schwesterngemeinschaften, die über keine internationalen Beziehungen verfügen, fällt es jedoch oft schwer, die Ausbildung ihres Nachwuchses zu finanzieren. Die Zuwendungen aus der Sammlung am Afrikatag helfen ihnen dabei. Die Kollekte trägt so nachhaltig zur Förderung einer ganzheitlichen Entwicklung bei. Liturgische Materialien und weitere Informationen zum Afrikatag gibt es unter www.missio-hilft.de

Neue Bildungsmaterialien:

pax christi Starterbox für die Friedensarbeit

Der Diözesanverband Paderborn startet die Aktion Starterbox Friedensarbeit. Mit einer Materialbox besuchen Mitglieder des Vorstandes Gruppen und Initiativen aus den Gemeinden und Verbänden, die eine Gelegenheit suchen, konkrete Friedensarbeit kennenzulernen. „Wenn man sich mit neuen und nicht immer einfachen Fragestellungen beschäftigen möchte, ist es gut, etwas in der Hand zu haben. Informationsmaterial, Vorschläge zu Meditation, Gesang und Gebet können hilfreich sein, sich zu verabreden und miteinander ins Gespräch zu kommen. Wir, der Diözesanvorstand von pax christi Paderborn, wollen mit dieser Starterbox das Thema Frieden in Gemeinden, Verbänden und Gruppen wecken und beleben. Dazu ist in der Box einiges enthalten, was das Miteinander leichter machen soll. Wir wünschen der Starter-Box eine ganz weite Verbreitung und allen, die mit ihr arbeiten, Freude und Erfolg.“ so Dr. Peter Witte, Sprecher des Diözesanvorstandes pax christi. Die Starterbox beinhaltet spirituelle Impulse und Material zur Gestaltung eines kontemplativen Raumes. Darüber hinaus bietet das Starterpaket Informationen zu aktuellen Kampagnen der Friedensbewegung und der Hilfswerke Misereor und missio. Und schließlich wird die Arbeit der Friedensbewegung pax christi vorgestellt. Pax Christi bietet zur Vorstellung der Friedensstarter-Box auch begleitende Workshops für Gruppen und Gemeinden an. Ansprechpartner ist Friedensarbeiter Manfred Jäger (paderborn@paxchristi.de).



Bildungs-Bag: Errungenschaften

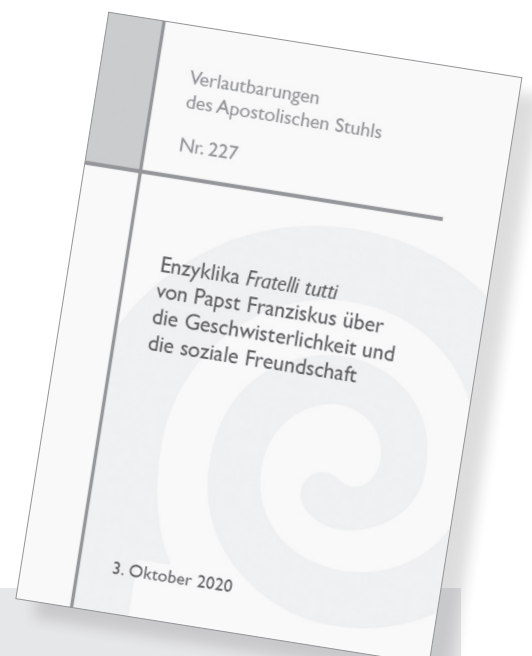
Afrikas – Materialien und Medien für einen erweiterten Blick auf Afrika



Das Welthaus Bielefeld hat im Sommer einen neuen Bildungs-bag vorgestellt. Die Tasche enthält didaktische Materialien und Medien die dazu beitragen sollen, einen erweiterten Blick auf Afrika und Menschen afrikanischer Herkunft zu schaffen. Für junge Menschen der Sekundarstufe I/II und Erwachsene sind eine Vielzahl an spannenden Spielen und Methoden konzipiert, mit denen die Inhalte interaktiv thematisiert werden.

Das Projekt Errungenschaften Afrikas will die Anstöße zu einem anderen „framing“ in Bezug auf Afrika in die Schulen, in die Jugend- und Erwachsenenbildung bringen, begleitet durch Fortbildungsmaßnahmen, Lesungen, Schulbesuche u.a. Damit will das Welthaus zu einer Dekonstruktion eines inferioren Afrika-Bildes beitragen, das auch heute noch genutzt wird, um Abhängigkeiten und Ausbeutung zu rechtfertigen.

Der Bildungs-Bag Errungenschaften Afrikas kann beim Welthaus Bielefeld per Mail info@welthaus.de oder telefonisch 0521-98648-0 für den Preis von 70 EUR + 10 EUR Versandkosten angefordert werden.



Enzyklika Fratelli tutti – Über die Geschwisterlichkeit und die soziale Freundschaft

Die neue Sozialenzyklika von Papst Franziskus stellt ein neues Grundsatzdokument für unser weltkirchliches Engagement für Gerechtigkeit und Frieden dar. Wir empfehlen die Lektüre und planen in der Abteilung Glauben im Dialog Veranstaltungen in den kommenden Monaten. Das Dokument kann bei der Deutschen Bischofskonferenz heruntergeladen oder bestellt werden: www.dbk.de

Einen Kommentar zu „Fratelli tutti“ bieten die Misereor Referent*innen Sandra Lassak und Markus Büker auf dem Misereor Blog an: <https://blog.misereor.de/>



Renovabis Partnerschaftstreffen in diesem Jahr online

Am 04.12.20 lädt Renovabis zu einem digitalen Partnerschaftstreffen ein. Gemeinsam mit Partnerinnen und Partnern will Renovabis von 14.00 – 16.00 Uhr über das Kampagnenthema „Du erneuerst das Angesicht der Erde - Christliches Engagement für die Schöpfung: Herausforderungen und Beispiele“ ins Gespräch kommen. Die Veranstaltung findet über ZOOM statt. Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung gibt es auf der Internetseite www.renovabis.de oder bei Thomas Müller-Boehr (mb@renovabis.de)

Veranstaltungen des Ökumenischen Netzwerks für Klimagerechtigkeit:

Online-Dialog „Klimagerechtigkeit braucht
Entschuldung“ am 07.12.20 von 13 – 14 Uhr
mit Jürgen Kaiser, erlassjahr.de

Oftmals werden gerade die Länder getroffen, die am wenigsten zum Klimawandel beitragen, während die Hauptverursacher bisher nicht bereit sind, für die verheerenden Folgen des Klimawandels finanziell Verantwortung zu übernehmen. erlassjahr.de fordert daher von der deutschen Bundesregierung, sich dafür einzusetzen, dass Naturkatastrophen nicht zu Schuldenkrisen in armen Ländern führen. Der Geschäftsführer von erlassjahr.de, Jürgen Kaiser, wird auf den Zusammenhang von Klimakatastrophen, Verschuldung und Klimafinanzierung eingehen und Ziele der Kampagne erläutern. Anmeldung per E-Mail an info@oenwkg.de

Online-Dialog: „Vier fürs Klima“ am 21. Januar 2021 um 13 Uhr mit Günther Wessler

„Wir sind die Guten. Dachten wir“. Günther Wessels Familie notierte ein Jahr lang ihre Versuche, auf Initiative von Tochter Franziska den eigenen CO2-Fußabdruck zu reduzieren und war überrascht über das Ergebnis: „Wesentlich mehr Spaß als Verzicht.“ Mit der Schauspielerin Julie Trappett liest er aus dem Buch und berichtet, was die Familie aus ihrem klimagerechteren Alltag gelernt hat.

Anmeldung per E-Mail an info@oenwkg.de



Ökumenisches Netzwerk
Klimagerechtigkeit

**Schöpfung erhalten.
Klimagerechtigkeit jetzt!**



ADVENIAT FRIEDENSGEBET 2020

Gegrüßet seist Du Maria – des Flusses, des Landes, des Wassers und der Meere!

Voller Gnade – im Fischfang eines jeden Tages!

Der Herr ist mit dir – und immer mit uns, wenn wir kämpfen und siegen; wenn wir versagen und einen Tag lang nichts fangen!

Du bist gebenedeit – in jeder Partnerschaft, in jeder Person, in jeder Organisation, die mit uns unterwegs ist!

Unter den Frauen – Fischerinnen, Kleinbäuerinnen, Afrobrasilianerinnen und Gefährtinnen, bei der Verteidigung von Flüssen und Territorien, die vom Latifundium und den Herren des Kapitals verletzt werden!

Und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes – der Leib unserer Flüsse und unseres Landes, die unsere Familien ernähren!

Jesus! – Stille unseren Durst nach freiem Wasser und Land, hier auf der Erde und auch im Himmel!

Heilige Maria – unterstütze uns in unserem unermüdlichen Einsatz, damit das Leben wieder an unseren Fluss zurückkehrt!

Mutter Gottes – Bildung, Kultur, Kindheit, Freizeit für unsere Kinder und Jugendlichen müssen neu belebt werden!

Bitte für uns Sünder – wenn wir nicht wissen, wie wir mit internen Konflikten umgehen sollen, und im Angesicht der Feinde, die wir bekämpfen, schwach werden!

Jetzt und in der Stunde unseres Todes – lasst uns treu bleiben in der Verteidigung der göttlichen Schöpfung, unseres gemeinsamen Hauses!

Amen!



adveniat
für die Menschen
in Lateinamerika

IMPRESSUM - WIR SPRECHEN UNS...

Erzbischöfliches Generalvikariat
Referat WeltMission-Entwicklung-Frieden
Domplatz 3, 33098 Paderborn
Verantwortlich für den Inhalt: Ulrich Klauke
Redaktion: Christian Maier

Ulrich Klauke, Tel. 05251 / 125-1230
ulrich.klauke@erzbistum-paderborn.de
Magdalena Onyango, Tel. 05251 / 125-1536
magdalena.onyango@erzbistum-paderborn.de
Christian Maier, Tel. 05251 / 125-1536
christian.maier@erzbistum-paderborn.de

Sekretariat: Regina Dierkes
regina.dierkes@erzbistum-paderborn.de
Tel. 05251 / 125-1623, Fax 05251 / 125-1792

Tipps und Termine: Tipps und Termine

Aufgrund der Corona-Pandemie finden Veranstaltungen und Aktionen unter Vorbehalt statt. Zahlreiche Veranstaltungen werden auch als Online-Formate durchgeführt. Bitte informieren Sie sich direkt bei den veranstaltenden Initiativen oder Organisationen.

01.-25.12.20: bundesweit. Adveniat Jahresaktion „Überleben auf dem Land“

04.12.20: Online. 15-17 Uhr. Renovabis Partnerschaftstreffen (Anmeldung und Zugangsdaten: www.renovabis.de)

04.12.20: Online. 18-19.30 Uhr. Online Bibelteilen der Lokalen Kirchenentwicklung zur Adventszeit (weitere Termine am 11.12. und 18.12.20 - Infos und Anmeldung bei Florian.Jansen@erzbistum-paderborn.de)

04.-05.12.20: Online. 16 Uhr. Wintertagung der Ökumenischen Initiative Eine Welt zum Thema „Sicherheit neu denken“ (Infos und Anmeldung unter: 05694 14 17 oder www.erdcharta.de)

07.12.20: Online. 13-14 Uhr. Online-Dialog „Klimagerechtigkeit braucht Entschuldung“ (Anmeldung per Mail an info@oenwkg.de)

10.12.20: Online. 16-17.30 Uhr. Vorstellung der Misereor Fastenaktion für Multiplikator*innen im Erzbistum Paderborn (Anmeldung bei Ulrich Klauke: siehe Kontakte)

13.12.20: bundesweit und digital. Aktionstag #keinWeihnachteninMoria (Weitere Infos: www.kein-weihnachten-in-moria.de)

01.-06.01.21: bundesweit. Aktion Dreikönigsingen

03.01.21: bistumsweit. Kollekte zum Afrikatag

19.01.21: Online. 18-19.30 Uhr. Online-Workshop zur Misereor Fastenaktion 2021 (Anmeldung unter fastenaktion@misereor.de)

21.01.21: Online. 13-14 Uhr. Online-Dialog „Vier fürs Klima“ (Anmeldung per Mail an info@oenwkg.de)

23.01.21: Paderborn. Dom. Diözesaner Sternsinger Dankgottesdienst mit Weihbischof König und der Malteser Jugend (Infos und Anmeldung unter: www.bdkj-paderborn.de)

27.01.21: Online. 18-19.30 Uhr. Online-Workshop zur Misereor Fastenaktion 2021 (Anmeldung unter fastenaktion@misereor.de)

Ausblick: Der nächste MEF Kurier erscheint im Januar 2021. Gerne veröffentlichen wir Ihre Termine! Senden Sie bis zum 05.01.2021 eine Email an: magdalena.onyango@erzbistum-paderborn.de

Wenn Sie den MEF Kurier gerne als PDF per Email erhalten möchten, sich Ihre Adresse geändert hat oder den MEF Kurier nicht mehr erhalten möchten, schreiben Sie bitte eine Email an: regina.dierkes@erzbistum-paderborn.de